Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

21.01.2025

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 54|25

Mutmaßliche Kabeldiebe gestellt | Vier Autos auf Autobahn beschädigt | In Geschäft eingebrochen

Autoren: Lukas Reumund (lr), Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Radfahrer schwer verletzt

Zeit: 20.01.2025, 18:35 Uhr

Ort: Dresden-Südvorstadt

Bei einem Unfall ist am Montagabend ein Radfahrer (28) schwer verletzt worden. Der 28-Jährige war auf dem Rad- und Gehweg der Münchner Straße stadteinwärts unterwegs. Dabei stürzte er im Bereich zwischen Nürnberger Straße und Bergstraße, in dem sich eine Baustellenzufahrt befindet. Der Mann wurde in ein Krankenhaus gebracht. (rr)

Mutmaßliche Kabeldiebe gestellt

Zeit: 21.01.2025, 03:40 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Polizeibeamte haben in der Nacht zu Dienstag zwei Männer (33, 49) an der Löscherstraße gestellt, die mutmaßlich Kabel gestohlen hatten.

Nach einem Zeugenhinweis trafen die Beamten auf die beiden Tatverdächtigen, die offensichtlich frisch abgeschnittene Starkstromkabel dabei hatten. Zudem waren die Fahrräder der Deutschen mutmaßlich gestohlen. Woher die Kabel und Fahrräder stammen, ist noch nicht bekannt und Bestandteil der Ermittlungen wegen Einbruchs. (lr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Toyota gestohlen

Zeit: 21.01.2025, 00:00 Uhr bis 03:15 Uhr

Ort: Dresden-Südvorstadt

In der Nacht zu Dienstag haben Unbekannte einen Toyota RAV4 im Wert von etwa 46.000 Euro von der Uhlandstraße gestohlen.

Beamte der Gemeinsamen Fahndungsgruppe der Polizeidirektion Görlitz stoppten den Wagen bei Bautzen und stellten fest, dass dieser offensichtlich gestohlen worden war. Dresdner Beamte weckten den Halter, der feststellte, dass sein Wagen nicht mehr am Abstellort stand. Die Anzeige wegen des Diebstahls wurde aufgenommen. (lr)

Autos stießen zusammen – 3.500 Euro Schaden

Zeit: 21.01.2025, 07:00 Uhr

Ort: Dresden, A 4

Bei einem Unfall ist am Dienstagmorgen ein Sachschaden von etwa 3.500 Euro entstanden. Verletzt wurde niemand.

Der Fahrer (39) eines Scania war auf der zweispurigen Auffahrt »Dresden-Flughafen« in Richtung Görlitz unterwegs. Dabei stieß er gegen einen VW Polo (Fahrer 55), der neben ihm fuhr. Polizisten der Autobahnpolizei ermitteln zur Unfallursache. (rr)

Gegen Wildzaun gestoßen

Zeit: 21.01.2025, 07:45 Uhr

Ort: Dresden, A 4

Der Fahrer (21) eines Renault Megane ist am Dienstagmorgen gegen einen Wildzaun gestoßen. Der 21-Jährige befuhr die Auffahrt »Dresden-Flughafen« in Richtung Chemnitz. Dabei kam er nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen den Zaun. Der Fahrer blieb unverletzt. Die Höhe des Schadens steht noch nicht fest. (rr)

Landkreis Meißen

Pedelec-Fahrer bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 21.01.2025, 06:50 Uhr

Ort: Radebeul

Bei einem Unfall ist am Dienstagmorgen der Fahrer (69) eines Pedelec schwer verletzt worden.

Der 69-Jährige überquerte am Lachenweg einem Bahnübergang und stieß dabei mit einer Straßenbahn (Fahrer 37) der Linie 4 zusammen. Der Mann

wurde in ein Krankenhaus gerbacht. Polizisten des Verkehrsunfalldienstes ermitteln zur Unfallursache. Der Sachschaden beträgt etwa 4.000 Euro. (rr)

Mit Renault gegen Zaun gestoßen

Zeit: 21.01.2025, 01:00 Uhr

Ort: Großenhain

Polizisten des Reviers Großenhain ermitteln gegen einen Autofahrer (36) wegen Gefährdung des Straßenverkehrs.

Der 36-Jährige war mit einem Renault Clio auf der Hohen Straße unterwegs. Beim Rechtsabbiegen in Richtung Alberstraße kam er von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Zaun sowie ein Gebüsch. Ein Atemalkoholtest ergab bei dem Polen einen Wert von mehr als einem Promille. Zudem reagierte ein Drogentest bei ihm positiv auf Amphetamine. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der Sachschaden beträgt etwa 750 Euro. (rr)

Unter Drogeneinfluss am Steuer

Zeit: 21.01.2025, 00:40 Uhr

Ort: Lampertswalde, OT Quersa

Polizisten des Reviers Großenhain haben einen Autofahrer (34) gestoppt, der offenbar unter Drogeneinfluss am Steuer saß.

Der 34-Jährige war mit einem Dacia Dokker auf der Hauptstraße unterwegs, als er kontrolliert wurde. Ein Drogentest reagierte bei ihm positiv auf Kokain und Amphetamine. (rr)

Vier Autos auf Autobahn beschädigt

Zeit: 20.01.2025, 22:50 Uhr

Ort: Nossen, A 14

Auf der A 14 sind am späten Montagabend vier Autos bei einem Unfall beschädigt worden.

Ein Sattelzug DAF (Fahrer 51) war in Richtung Dresden unterwegs. Zwischen den Anschlussstellen Döbeln-Ost und Nossen-Nord verlor er Teile eines Reifens, die auf der Fahrbahn liegen blieben. Ein Dacia Logan (Fahrerin 56), ein 5er BMW (Fahrer 58), ein Skoda Octavia (Fahrerin 26 sowie ein VW Transporter (Fahrer 54) fuhren über die Teile und wurden beschädigt. Verletzt wurde niemand. Der Gesamtschaden wurde mit rund 15.000 Euro angegeben. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

In Geschäft eingebrochen

Zeit: 20.01.2025, 18:50 Uhr bis 21.01.2025, 07:20 Uhr

Ort: Freital-Hainsberg

Unbekannte sind an der Straße An der Spinnerei in ein Geschäft eingebrochen. Sie gelangten über eine Seitentür in die Räume und durchsuchten mehrere Schränke. Ob etwas gestohlen wurde, ist Gegenstand der Ermittlungen. Der Sachschaden beträgt etwa 500 Euro. (rr)

Fassade beschädigt

Zeit: 20.01.2025, 14:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Bannewitz

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen die Fassade eines Marktes am Pulverweg beschädigt.

Die Täter schlugen auf unbekannte Weise ein Loch in die Wand und verursachten dadurch einen Schaden von etwa 500 Euro. Zudem warfen sie einen mobilen Werbeaufsteller um, der augenscheinlich unbeschädigt blieb. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (lr)

Mit Hirschkuh zusammengestoßen

Zeit: 20.01.2025, 17:35 Uhr

Ort: Altenberg

Bei einem Wildunfall ist am Montagabend ein Sachschaden von etwa 3.000 Euro entstanden.

Der Fahrer (55) eines Ford Focus war auf der B 170 in Richtung Dippoldiswalde unterwegs. Dabei stieß er mit einer Hirschkuh zusammen, die über die Straße lief. Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde nahmen den Unfall auf. Das Tier konnte nicht gefunden werden. (rr)